

SMT Scharf AG hebt Umsatz- und Ergebnisprognose für Geschäftsjahr 2022 nochmals an

Hamm, 14. Dezember 2022 – Die SMT Scharf AG (WKN: A3DRAE; ISIN: DE000A3DRAE2) gibt bekannt, dass sie ihre am 12. Oktober bekanntgegebene Umsatz- und Ergebnisprognose für das Geschäftsjahr 2022 nochmals nach oben anpasst. Demnach rechnet der Vorstand nunmehr mit einem Konzernumsatz von voraussichtlich mehr als 92,0 Mio. EUR. Daneben wird ein operatives Ergebnis (EBIT) von voraussichtlich mehr als 14,0 Mio. EUR prognostiziert. Zuletzt hatte die SMT Scharf AG mit einem Konzernumsatz im Korridor von 86,0 Mio. EUR bis 87,0 Mio. EUR sowie einem EBIT im Korridor von 11,5 Mio. EUR bis 12,5 Mio. EUR gerechnet. Hintergrund ist, dass sich trotz der großen Unsicherheit und Volatilität im Marktumfeld angesichts des Russland-Ukraine-Konflikts das Geschäft in den internationalen Kernmärkten im vierten Quartal bisher deutlich besser entwickelt hat als zuvor erwartet. Dies betrifft insbesondere den Bergbaumarkt Russland, wo nach einem deutlichen Umsatzwachstum im ersten Halbjahr 2022 auch im dritten und vierten Quartal unter Einhaltung der geltenden Sanktionen ein Umsatztrend über den Erwartungen verzeichnet werden kann. Ebenso wird in den wichtigen Bergbaumärkten Polen und Südafrika auf Gesamtjahressicht eine deutliche Umsatzsteigerung erwartet. Daneben hält im chinesischen Markt die hohe Nachfrage nach der neuen Maschinengeneration DZK3500, mit der chinesische Bergbauunternehmen den neuen China-III-Standard für Abgasemissionen erfüllen können, weiter an.

Kontakt

Investor Relations
cometis AG
Thorben Burbach
Tel: +49(0)611 - 205855-23
Fax: +49(0)611 - 205855-66
E-Mail: burbach@cometis.de

-Ende der Ad-hoc-Mitteilung-